

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/0041/WP18
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und		AZ:	
Mobilitätsinfrastruktur		Datum:	15.01.2020
Beteiligte Dienststelle/n:		Verfasser:	Dez. III / FB 61/300
Mögliche Teilnahme der Stadt Aachen am Landeswettbewerb "Mobil.NRW-Mobilität in lebenswerten Städten"; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 17.12.2020 zur TO des Mobilitätsausschusses			
Ziele:			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
21.01.2021	Mobilitätsausschuss	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung einer Antragskizze.

Erläuterungen:

Die SPD-Fraktion greift den im Dezember vom Land NRW veröffentlichten Aufruf zu einem Landeswettbewerb „Mobil.NRW – Mobilität in lebenswerten Städten“ auf und bittet die Verwaltung zu prüfen, welche Projekte hierfür in Frage kämen.

Der Wettbewerb soll die Transformation und Stärkung städtischer Mobilitätssysteme in NRW stützen. Gefördert werden Alternativen zum motorisierten Individualverkehr (MIV) mit u.a der Zielsetzung einer sukzessiven Reduktion des spezifischen Flächenverbrauchs des MIV. Förderfähig sind z. B. Projekte zur Förderung der Nahmobilität (vgl. FöRi-Nah), der vernetzten Mobilität und des Mobilitätsmanagements (vgl. FöRi-MM), sowie erstmals auch Quartiersgaragen.

Für die Jahre 2022 bis 2026 werden insgesamt 100 Mio € bereit gestellt, davon maximal 20 Mio € für ein Projekt das innerhalb von 3 Jahren im o.g. Zeitraum bearbeitet sein muss. Der Fördersatz beträgt 80% der zuwendungsfähigen Kosten.

Der Wettbewerb wird zweistufig durchgeführt. In der ersten Stufe ist bis zum 16.4.2021 die Einreichung einer Projektskizzen notwendig. Danach folgt bei Weiterqualifizierung eine 2. Runde, die bis zum 31.12.2021 eine ausgearbeitete Skizzen erfordert. Hierfür können Mittel bis zur Höhe von 20.000 € für die Beschäftigung eines externen Dienstleisters, der unterstützend tätig werden kann, eingeworben werden.

Die Fachverwaltung prüft erfolgsversprechende Projektideen, die – sofern der Ausschuss dies wünscht - in das beabsichtigte Wettbewerbsverfahren eingebracht werden könnten.

Anlage/n:

Antrag der SPD-Fraktion vom 17.12.2020 zur TO des Mobilitätsausschusses



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
FRAKTION IM RAT DER STADT AACHEN

An
Frau
Monika Wenzel
Vorsitzende des Mobilitätsausschusses
c/o Fraktion Die Grünen
Verwaltungsgebäude Katschhof
52062 Aachen

FRAKTIONSVORSITZENDER
Michael Servos

Ihre Ansprechpartnerin:

Daniela Parting
Fraktionsgeschäftsführerin

Telefon:
0241 · 432 72 15
E-Mail:
daniela.parting@mail.aachen.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Donnerstag:
08:30 bis 17.00 Uhr
Freitag:
08:30 bis 14 Uhr

Anschrift:

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Str. 1
52062 Aachen

Kontakt:

Telefon 0241 · 432 72 15
Fax 0241 · 499 44
E-Mail:
spd.fraktion@mail.aachen.de
Internet:
www.spd-aachen.de

Bankverbindung:

IBAN:
DE36390500000000199562
BIC:
AACSDE33

17.12.2020

TAGESORDNUNGSANTRAG - SPD AT 27E/20

Sehr geehrte Frau Ausschussvorsitzende,

die Fraktion der SPD im Rat der Stadt Aachen beantragt den folgenden Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Mobilitätsausschusses zu setzen:

Mögliche Teilnahme der Stadt Aachen am Landeswettbewerb „Mobil.NRW-Mobilität in lebenswerten Städten“

Die Landesregierung führt zurzeit mehrere Landeswettbewerbe durch, an denen sich die Stadt Aachen beteiligen könnte. Für den Bereich Mobilität kommt der o.a. Wettbewerb in Betracht. Gesucht werden mutige Lösungen.

Die Verwaltung wird deshalb gebeten zu prüfen, welche Projekte in Aachen für eine Teilnahme in Betracht gezogen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Servos
Vorsitzender
SPD-Fraktion

Ye-One Rhie
mobilitätspol. Sprecherin
SPD-Fraktion

